DORER BLÄTTLE

Amtliche Mitteilung - Heft 4/2023 - 105. Ausgabe

DOREN
Sonnigerleben

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

Friedenslicht
Unser KleinWien

24. Dezember
14:00 bis 17:30 Uhr

Gemeinde Doren

DOREN
Sonnigerleben

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde

Aus dem Büro des Bürgermeisters	3
Geburten im Jahr 2023	5
5 Jahre Bioladen Lingenhel	6
Tolle Erfolge für unsere Unternehmer	7

Bildung

Familienverband	8
Kinderbetreuung Schatzkiste	9
Kindergarten	10
Volksschule Doren	11
Talenteschule Doren	12

Vereine

Feuerwehr	13
Musikverein	14
FC Baldauf Doren	15
Unser KleinWien	16
Kneipp-Aktiv-Club/Theater/Schützengilde	18
Pfarre Doren	19
Freizeit Atkiv Club Doren	20
Schiessclub Weissachtal/Kath. Frauenbewegung	21

Service

Informatives	22
Abfallwirtschaft der Gemeinde Doren	23
Geburtstage/Ärztliche Bereitschaftsdienste	24

Ein Gastbeitrag mit Basteltipp und guten Wünschen für 2024:

Teelicht mit Botschaft

Eine genaue Anleitung mit einfachen Tipps gibt es unter www.doren.at zum Download.

Gemeinde Doren

Impressum

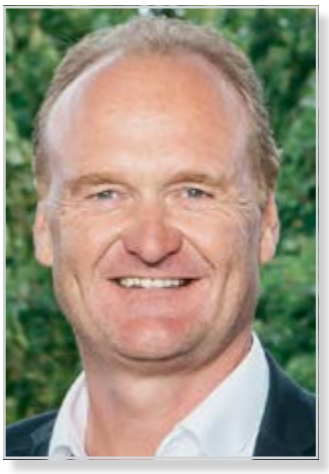
Herausgeber:	Gemeindeamt Doren
Inhalt:	Bgm. Guido Flatz
Texte Gemeinde:	Bgm. Guido Flatz
Redaktionsteam:	AG Kommunikation
Titelseite:	Gemeinde Doren
Layout:	Reinhard Maier
Druck:	Jochum Druck, Schwarzach

Kontakt: Gemeinde Doren
Kirchdorf 168, 6933 Doren
T 05516/2018
gemeindeamt@doren.at • www.doren.at

Nächste Ausgabe
Freitag, 29. März 2024

Redaktionsschluss
Freitag, 15. März 2024

Aus dem Büro des Bürgermeisters



Liebe Dorener
Und wieder liegt ein Jahr hinter uns, welches Schönes, Unerwartetes und Herausforderndes mit sich brachte. Es waren „Höhenflüge", vielleicht aber auch Negatives oder sogar Trauriges mit dabei. Irgendwie habe ich dann und wann das Gefühl, dass Anerkennung und Dankbarkeit wieder mehr Präsenz bekommen. Gerade in der Vorweihnachtszeit gibt es anerkennende Worte, die persönlich, per E-mail und/oder Messenger-Dienst zugestellt werden. Auch gibt es kleine Wichtel, welche Teile eines Adventkalenders vor die Türe des Gemeindeamtes legen – „Für dich-Nimm mich mit", mit dem Wunsch versehen „Ein Jahr voller schöner Momente wünsche ich dir ...".
Sollten wir vielleicht diesem Beispiel folgen und zum Abschluss des Jahres und passend zu den Weihnachtstagen einen „Kuchen der Achtsamkeit und Dankbarkeit" in den „Ofen schieben". Hier ist ein mögliches Rezept dazu: „Ofen auf eine einladende Temperatur vorheizen, die die Herzen berührt – in einer großen Schüssel Zufriedenheit und Empathie zu einer harmonischen Mischung verrühren – Dankbarkeit hinzufügen – ein Prise Geduld – dann vorsichtig in die Mischung die Selbstfürsorge einarbeiten, um dem Kuchen eine weiche Textur und Tiefe zu verleihen – eine Handvoll Freundlichkeit darf nicht fehlen – platziere den Kuchen nun behutsam in den Ofen und backe ihn mit Sorgfalt – serviere ihn mit einem Lächeln und teile deine Freude und das Glück, das du dabei empfindest, mit anderen.
Gerne serviere ich euch ein Stück dieses „Kuchens" und möchte mich recht herzlich bei euch allen bedanken, speziell bei allen MitarbeiterInnen der Gemeinde, bei allen Vereinsverantwortlichen und allen VertreterInnen der Handwerks-Betriebe für die vielfältige und wichtige Zusammenarbeit. Ich freue mich tatsächlich immer über jede Begegnung im Gemeindeamt oder anderswo in der Gemeinde und darüber hinaus, zudem freue ich mich über positive und unterstützende Worte, über jede Diskussion, aber auch über hinterfragende und ernst gemeinte kritische Worte.
In einer Welt, die aktuell oft in Schwarz-Weiß-Kategorien denkt, sollten wir ernsthaft darüber nachdenken, wie wir dies durchbrechen können. Die Vielfalt der Perspektiven und Ideen ist eine menschliche Stärke. Es geht nicht darum sich für eine Seite zu entscheiden, sondern die Vorteile unterschiedlicher Ansätze zu erkennen und möglichst zu einem Ganzen zusammen zu führen. Lasst uns gemeinsam Brücken zwischen scheinbaren Gegensätzen anstatt Mauern bauen. Vieles was wir hören, ist eine Meinung und noch lange keine Tatsache und alles, was wir sehen, ist eine von vielen Perspektiven und noch lange nicht die „Wahrheit".
Gerade in den letzten Tagen hatte ich mit einigen in unserer Gemeinde Kontakt, denen es krankheitsbedingt nicht gut geht, die mit ihrer Krankheit ringen und z.T. dem Tode näher sind als dem Leben. Wenn man sich mit ihnen unterhält, wird man schnell auf den „Boden der Realität" unseres Lebens zurückgeholt ... - auch in solchen Momenten bin ich dankbar, diesen „Job" aktuell ausführen zu dürfen. Es gibt wohl Wenige, die in einer solchen Intensität alle Lebensphasen der Menschen miterleben dürfen. In letzter Zeit werde ich immer wieder gefragt, warum tust du dir das eigentlich noch an – überall wird gejammert, es wird Misstrauen ausgesprochen, die Diskussionen werden intensiver und „lauter" geführt und es braucht immer einen der schuldig ist. Ja – es ist nicht einfacher geworden, die Probleme auf unserer Erde sind tatsächlich groß und die Zeiten sind ernst. Dennoch bin ich zumindest der Meinung, dass „den Kopf in den Sand stecken" keine Option ist und das eine oder andere in eine positive Richtung gelenkt werden kann. Leider sind wir geneigt nur das Negative zu sehen, wenn drum herum so vieles Schönes zu sehen wäre. Diese Hoffnung, dieses Schöne, diese vielen im Kleinen engagierten Personen lassen mich jeden Morgen gut gelaunt und positiv zur Arbeit gehen und motivieren mich, unsere Gemeinde und unsere Region weiterhin in der „Zukunftsarbeit" zu unterstützen. In einer Welt, in der die Schlagzeilen oft von Negativität geprägt sind und Griesgrämigkeit und schlechte Laune zum Trend zu werden scheinen, ist es wichtig, den Blick auf das Positive nicht zu verlieren. Zwischen den Zeilen der düsteren Nachrichten gibt es unzählige Geschichten des Muts, der Hilfsbereitschaft und des Fortschritts.
Nun aber genug der sentimentalen und z.T. philosophischen Worte und blicken wir auf unsere

Aus dem Büro des Bürgermeisters

Gemeinde, auf die aktuellen Themen und auf das Jahr 2024. Vermutlich war es noch nie so herausfordernd, ein Budget für das kommende Jahr aufzustellen. Die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinden sind sehr eingeschränkt. Wir bilanzieren im nächsten Jahr mit einem deutlichen Minus im Ergebnishaushalt – bei den Finanzierungstätigkeiten sind wir noch bei einem kleinen Plus. Wie sich das dann tatsächlich im Rechnungsabschluss präsentieren wird, werden wir sehen. Hier wird es noch viele politische Gespräche zwischen Gemeinden, Land und Bund benötigen, um für alle ein zufriedenstellendes Ergebnis zu erzielen. Vor allem die Ausgaben im Sozialfonds und der Spitalsbeiträge steigen enorm. Die letzten Monate haben mich u.a. auch in den Bereichen ärztliche Versorgung und Notarztsystem im Bregenzerwald stark gefordert. Einmal mehr wird klar, dass wir all die Themen nicht allein lösen können, sondern gemeinsam nach Möglichkeiten und Synergien suchen und erkennen müssen. Das kommende Jahr wird geprägt sein von Planungsarbeiten in den Bereichen „Baugebiet" und Gemeindeamt sowie dem ehemaligen Lagerhaus. Daneben geht es weiter beim Breitband-ausbau, der Sanierung der Gehsteigbeleuchtung, die Feuerwehr wird nach dem „neuesten Stand der Technik" eingekleidet, das Feuerwehrhaus sollte ein neues Dach samt Photovoltaikanlage bekommen, die PV-Anlage auf der Mittelschule wird erweitert, Trinkwasserleitungen müssen saniert und einige Restarbeiten bei den Bushaltestellen und beim Kirchgraben erledigt werden. Sicherlich tauchen noch einige unvorhersehbare Herausforderungen und Themen auf.
Ich freue mich, dass ganz viele Bereiche in unserer Gemeinde bestens funktionieren, das ist der Verdienst der MitarbeiterInnen und der vielen freiwillig Engagierten, die oft mehr leisten als sie müssten. Zudem freue ich mich schon jetzt auf das 200jährige Jubiläum samt Fest unseres Musikvereins – auch hier wird sich einmal mehr zeigen, dass nur gemeinsam ein solches Fest gestemmt werden kann.
Das Jahr 2024 wird, neben allen Herausforderungen, voller Möglichkeiten sein, unsere Gemeinde weiterzuentwickeln und zusammenzuwachsen. Ich lade dich ein, dich aktiv einzubringen, Ideen zu teilen und gemeinsam an einer noch lebendigeren und blühenden Gemeinschaft zu arbeiten.

Frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes Jahr 2024 wünscht euch

Bürgermeister Guido Flatz

Enkeltaugliche Kultur und Landschaft mitgestalten
Der Naturpark Nagelfluhkette und die Gemeinde Doren wollen in Zusammenarbeit mit Grundbesitzer:innen in der Gemeinde Doren Streuobst wieder einen Platz in der Kulturlandschaft geben. Anknüpfend an den Gemeindeslogan Sonnigerleben soll in der Gemeinde der vielfältige Wert von Streuobstbäumen selbst wieder aktiv gelebt und erlebt werden – Blühenderleben also die Geschichte der „enkeltauglichen" Landbewirtschaftung um ein kleines Kapitel ergänzen.

Im Kern besteht das Projekt aus 100 geförderten Streuobstbäumen, die im Jahr 2024 einen Platz in der Gemeinde bekommen sollen. Ganz egal, ob dies ein einzelner Apfelbaum im Garten, oder 15 hohe Birnbäume entlang einer Hofzufahrt sind.
Alle Dorener sind herzlich eingeladen sich Gedanken zu machen, in welcher Weise ein oder mehrere Streuobstbäume eine Bereicherung für ihr Leben in Doren sein können. Als Lebensmittellieferant, Schattenspender, schönes Landschaftselement oder als ökologisch wertvoller Kleinlebensraum. Wer sich vorstellen kann, auf seinem Grund einen Teil von Blühenderleben umzusetzen, ist eingeladen am Informationsabend am Mittwoch, 24. Jänner, 20 Uhr in Unser KleinWien vorbeizuschauen. Und auch wer sich das noch nicht ganz vorstellen kann, kommt herzlich gern vorbei und lässt sich inspirieren. Weitere Informationen zu dem Projekt finden sich jetzt schon auf der Website der Gemeinde Doren.

NATURPARK NAGELFLUHKETTE

Hallo Baby

Geburten vom 10.12.2022 bis 13.12.2023

Kilian Gollob
geb. am 19.12.2022
Sohn von Magdalena Künz und Florian Gollob

Lia Österle
geb. am 25.12.2022
Tochter von Larissa und Simon Österle

David Vögel
geb. am 29.12.2022
Sohn von Nadine Vögel und Michael Kaufmann

Theo Winder
geb. am 16.5.2023
Sohn von Elisabeth und Florian Winder

Hannah Stark
geb. am 23.6.2023
Tochter von Ramona Stark und Steve Lustermann

Ilga Schedler
geb. am 28.6.2023
Tochter von Caroline und Marcel Schedler

Maximilian Sohm
geb. am 30.6.2023
Sohn von Carolin und Philipp Sohm

Melissa Loritz
geb. am 6.7.2023
Tochter von Marina und Mario Loritz

Jonah Lepuch
geb. am 14.7.2023
Sohn von Martina und Jakob Lepuch

Nora Sinz
geb. am 8.8.2023
Tochter von Nicole Sinz-Fink und Philipp Sinz

Ronja Sinz
geb. am 17.10.2023
Tochter von Melanie Greinix und Tobias Sinz

Luis Otto Sinnstein
geb. am 13.12.2023
Sohn von Bettina Sinnstein-Nöckl und Elias Sinnstein

WIR GRATULIEREN ALLEN ELTERN RECHT HERZLICH ZUR GEBURT EURER KINDER

Text und Fotos: Daniela Bischof

5 JAHRE BIOLADEN – "Wir lieben was wir tun"

EIN BLICK ZURÜCK UND NACH VORNE MIT AGATHE, KARL UND LAURA LINGENHEL

"Neben den Produkten sind es vor allem die Ruhe und das besondere Flair im Laden", das sind die positiven Rückmeldungen treuer langjähriger Kunden, die es schätzen von einem Nahversorger dieser speziellen Art profitieren zu können.

Die Ehrlichkeit, Authentizität und Offenheit von Familie Lingenhel ist etwas ganz Besonderes und wird von vielen sehr geschätzt. In vielen Exkursionen, Betriebsführungen und Veranstaltungen, die in den letzten 5 Jahren im Hof stattgefunden haben, konnten die Kunden direkt zum Produkt eine

Verbindung herstellen und erfahren, woher die Naturprodukte kommen und wie sie verarbeitet werden.

Agathel Lingenhel: „Schön ist es, die Entwicklung zu sehen, wie viele junge Menschen sich immer mehr für das Thema Selbstversorger, eigener Acker und den nachhaltigen Umgang mit der Natur interessieren. Die Arbeit im Garten lässt viele vom Alltag entspannen und so können sie nebenbei bewusst etwas für die Umwelt und Natur bewirken. Diese Aspekte bekommen Agathe, Karl und Laura im Laden immer wieder zu spüren und freuen sich so, über eine positivere Wahrnehmung unserer Lebensgrundlage.

Die Lebens- und Arbeitsgrundlage „der Lingenhels" WIR LIEBEN, WAS WIR TUN "Wir Menschen können nie gesünder sein, als die Pflanzen und Tiere, von denen wir unsere Nahrung beziehen. Und wenn wir wirklich heilen wollen, dann haben wir dort anzufangen." Biopionier Dr. Hans Peter Rusch

Wenn wir fünf Jahre zurückblicken – wie hat denn alles angefangen?

Da wir sehr viele alte Hochstamm-Obstbäume haben, starteten wir klassischerweise mit Schnaps brennen aus eigenem Obst. Die Verwertung von Früchten ist uns sehr wichtig und so folgte die logische Konsequenz, noch mehr daraus zu machen. Nach und nach sind immer mehr Produkte dazugekommen wie Chutneys, Sirup, Marmelade und Fruchtmark, die saisonal verwertet und konserviert werden können. Es freut uns besonders, dass die treuen Kunden speziell die hofeigenen Produkte bevorzugen. Ein Auszug einiger Produkte, die selbst hergestellt werden: Joghurt, Topfen, Frischkäse, Romadur, Hofkäse, Mozarella, Tee, Kräutersalz, Suppenwürze, Fruchtmark für die Joghurts, uvm.

Wenn ihr zurückblickt, was war eines der schönsten Ereignisse in den letzten 5 Jahren?

Neben den vielen Begegnungen mit Menschen beim Einkauf, bei den Seminaren oder bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen waren es u.a. auch die erhaltenen Auszeichnungen und die damit verbundene Bestätigung unseres Tuns. So erhielten wir im Jahre 2019 beim „Ceres Award" in Berlin den Titel „Biolandwirt des Jahres", die höchste Auszeichnung im Deutschen Raum. Auch freuen wir uns sehr über die „Demeter-Zertifizierung" (höchstes Bio-Level) für den Hofladen.

DEMETER selbst beschreibt es folgendermaßen: "Der Landwirt hält so viele Tiere, wie er mit seinem Land ernähren kann, und deren Mist sorgt für eine hohe Bodenfruchtbarkeit, die beste Lebensmittel für den Menschen hervorbringt. Der Hof wird zu einem einzigartigen Organismus, in dem jedes Organ das andere braucht: Mensch, Pflanze, Tier und Boden wirken zusammen.

Der Vision des Vereins liegen fünf Grundwerte zugrunde:
NACHHALTIGKEIT, FREIHEIT, GLEICHHEIT, SOLIDARITÄT UND GANZHEITLICHKEIT.
„Wir stehen alle hinter diesen Werten und hoffen, man merkt,

Tolle Erfolge für unsere Unternehmer

wie sehr uns die Arbeit am Hof und in der Natur am Herzen liegt. Es ist uns sehr wichtig, dass wir diese erstklassige Bio-Qualität die nächsten Jahre genauso halten können, wie bisher halten können und sie mit ihrer Vorbildfunktion viel Positives bewirken können.

Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich für die letzten 5 Jahre bedanken. Nur mit der Unterstützung von langjährigen treuen Kunden, die Woche für Woche zu uns kommen und so unsere Arbeit schätzen und unterstützen, kann das Ganze weiterhin gelingen. Wir bedanken uns auch für die vielen tollen Gespräche, die uns motivieren weiterzumachen, und auch bestätigen, dass wir auf einem guten Weg sind.

Käsekaiser für den Alma Kräuterschatz

Käsekaiser für den Alma Kräuterschatz vervollständigt die hervorragenden Auszeichnungen der diesjährigen nationalen und internationalen Käsewettbewerbe.

Was für ein Käsejahr bei Alma! Schon wieder konnte Alma Käse bei der fachkundigen Jury überzeugen. Neben den erst kürzlich erreichten Spitzenergebnissen bei den World Cheese Awards (Supergold, Gold, zahlreiche Silber und Bronze Medaillen) folgt diese Woche gleich schon die nächste Nominierung beim Käsekaiser in Graz. Von unglaublichen 130 Jurymitgliedern wurde der Alma Kräuterschatz zum Siegerkäse der Kategorie „Käsetype g'schmackig" gewählt.

Der Alma Kräuterschatz, welcher aus tagesfrischer Heumilch g.t.S. der umliegenden Heumilchbauernhöfe in der Alma Bergsennerei Huban gesennt wird, freut sich über den Gewinn des Käsekaisers. Der junge Meistersenn Peter Sutterlüty, der erst im letzten Jahr die Herausforderung angenommen hat, die Sennerei und das Team zu leiten, freut sich sehr über diese Auszeichnung: „Dass ich und mein Team den Käsekaiser für Alma gewonnen haben, ist nicht nur eine hervorragende Bestätigung der nach wie vor hohen Käsequalität, sondern schenkt auch einen großen Teil der Wertschätzung zurück an die Heumilchbauernhöfe. Nur durch die ausgezeichnete Milchqualität kann auch ausgezeichneter Käse entstehen."

Peter Sutterlüty und sein Team von Senngehilf:innen und Lehrlingen käsen täglich feinste Heumilchschnittkäsevarianten. Der Siegerkäse Alma Kräuterschatz überzeugt mit cremigem Käseteig, per handummantelt mit acht verschiedenen speziell ausgewählten Alpenkräutern. Das verleiht ihm nicht nur die auffällige Farbe, sondern sorgt für die nötige Abwechslung am Käseteller.

Der Käsekaiser:
100 Jurorinnen und Juroren, bestehend aus Käsesommeliers, Fachjournalist:innen, Produzent:innen und Vertreter:innen des Handels, verkostet in der ersten Phase aus allen Einreichungen die besten fünf je Kategorie. Daraus kürte ein national und international besetztes, unabhängiges Expertengremium die besten Käselaibe. Bewertet werden dabei Aussehen, Teigbeschaffenheit, Konsistenz, Geruch und natürlich der Geschmack. Heuer fand die Käsekaiser-Verleihung am 23. November in Graz statt.

Die kleinen und mittleren Unternehmen Vorarlbergs standen bei der KMU-Preisverleihung auf der großen Bühne.
Im Oktober diesen Jahres erhielt Kramers Spar für seine Initiativen rund um die Nahversorgung in Doren den KMU-Preis in der Kategorie Handel verliehen.

Familienverband - Miteinander, Gemeinschaft, Aktiv, ...

Kleidertauschbörse beim Eltern-Kind-Treff
Am 25. Oktober 2023 fand die Kleidertauschbörse mit Buchbasar in der Bücherei KleinWien statt.
Zahlreiche Familien nutzten die Gelegenheit um Kinderbekleidung zu tauschen oder gegen eine Spende zu erwerben.
Bei Kaffee und Kuchen traf man sich in geselliger Runde und nahm neben Bekleidung und Büchern manch schöne Erinnerung mit nach Hause.
Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns durch ihre Kleider- oder Buchspende unterstützt haben. Ein großer Dank gilt der Bücherei KleinWien für die Buchspenden. Insgesamt konnten wir € 75,- an Herzkinder Österreich spenden.

Der Familienverband ist in Doren sehr aktiv
Wir bieten inzwischen einige Aktionen regelmäßig an: Eltern-Kind-Treff, Eltern-Kind-Turnen, Kinder-Schwimmkurse, Kleidertauschbörse,...
Und dazu kommen noch einige zusätzliche Projekte: Erlebnisparcours, Familienfest, Kinderfasching, Rodelbühl, Kindermette.

Wir schauen auf vier ereignisreiche Jahre zurück und freuen uns auf viele weitere, gemeinsame Erlebnisse. Euch und euren Familien wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest, leuchtende Kinderaugen und ein gutes und gesundes Jahr 2024.

Kinderbetreuung Schatzkiste – die Adventszeit genießen

Natürlich hat der Nikolaus auch die Kinder der Schatzkiste nicht vergessen ...
Die Freude über die vielen Köstlichkeiten im eingelegten Nikolaussack war riesengroß. Ebenso beim gemeinsamen Geschichten erzählen, beim Singen und Basteln für Weihnachten!

Es gibt noch viel zu tun – getreu diesem Motto werkeln die Kinder in der Kinderbetreuung mit Begeisterung und Engagement – jeder kann mitmachen und dabei sein, aber keiner muss ...

... auch Teige ausrollen, ausstechen und Kekse backen und dann anschließend gemeinsam genießen - die Kinder sind mit großem Eifer dabei!

Kindergarten - "Was ist das für ein Spaß im Schnee ..."

Alle Jahre wieder....
dürfen wir uns gemeinsam mit den Kindergartenkindern aus Doren auf einen leise und besinnliche Adventzeit freuen.
Wir hören die Geschichte vom Weihnachtsstern, welche uns auf das Wunder der Weihnacht vorbereitet.
Alle Jahre wieder eine Zeit welche durch eins,... zwei,...drei,... vier kleine Lichter zu etwas ganz besonderem in unserer Gemeinschaft wird.

Herzliche Weihnachtsgrüße vom gesamten Kindergarten-Team! Möge die festliche Zeit Freude, Liebe und Harmonie in euer Zuhause bringen!

Wir genossen auch schon den ersten Schnee im Waldkindergarten. Die Kinder rodelten, tobten im Schnee umher und bauten Schneemänner. Auf Langlaufskiern fuhren die Kinder ihre ersten Runden.
Wir hoffen noch auf ganz viel Schnee!!

Volksschule - "Wir durften den Weihnachtsbaum schmücken"

Weihnachtszeit mit geschmücktem Christbaum und tollem Adventmarkt
Der Christbaum auf dem Dorfplatz aus dem Garten von Annelies und Helmut Geist sollte heuer ganz besonders schön aussehen. Die Kinder der Volksschule haben fleißig gesägt, geschnitten, gemalt und gefaltet. Schlussendlich begab sich unsere Lehrerin Anna in schwindelnde Höhen, um die Kugeln und Sterne am Baum richtig zu platzieren. Jetzt erstrahlt „unser" Christbaum in seiner vollen Schönheit.
Beim Adventmarkt am 3.12.23 betreute auch die Volksschule mithilfe vieler Eltern einen Verkaufsstand, an dem Kuchen, Punsch und gebrannte Mandeln angeboten wurden.
Wir dürfen uns über einen Reinerlös von über 750€ freuen. Mit 240€ ermöglichen wir unserem Patenkind Erick eine Schulausbildung an der Ndoto Nursery-School in Tanzania. Das restliche Geld wird den Kindern der Volksschule im Laufe des Schuljahres zugutekommen. Danke an alle, die unseren Stand besucht haben.

Ein HERZLICHES DANKESCHÖN an alle, die zum Gelingen beigetragen haben!

... das LehrerInnenTeam der Volksschule Doren

Unser Patentkind Erick erhält eine Schulausbildung in Tanzania

Aktion Weihnachten im Schuhkarton
„Weihnachten im Schuhkarton®" ist die beliebteste Geschenksaktion weltweit. Unter dem Motto „Liebe lässt sich einpacken" erleben Kinder in Not nicht nur Weihnachtsfreude durch einen Schuhkarton, sondern werden auch mit der Liebe Gottes berührt.
Wie auch in den vergangenen Jahren stapelten sich schon seit Anfang November viele liebevoll und weihnachtlich verpackte Geschenkskartons im Konferenzzimmer unserer Volksschule. Auch im Kindergarten wurden Geschenke zum Verschicken gesammelt – zum Verschicken an Kinder, denen es nicht so gut geht wie uns. Die Freude der Kinder am Schenken und das damit verbundene Strahlen in ihren Augen ist Grund genug, an dieser Aktion teilzunehmen.

Insgesamt konnten im Rahmen dieser Aktion 39 Geschenkskartons an der Sammelstelle in Hittisau abgegeben werden.

DANKE allen, die mitgemacht und damit einen unschätzbaren Beitrag für ein schönes Weihnachtsfest irgendwo weit weg von hier geleistet haben.

Talenteschule - Vorbereitung auf den "Ernst des Lebens"

Berufspraktische Tage
Unsere Viertklässler hatten vor den Herbstferien wieder die Möglichkeit in spannende Berufe hinein zu schnuppern, um so ihre Neigungen und Fähigkeiten zu erproben und die reale Arbeitswelt zu erkunden. So unterschiedlich die Jugendlichen so verschieden die Berufsfelder, die auf dem Plan standen: Holz- und Baugewerbe, Landmaschinentechnik, Physiotherapie, Zahnarzt- und Tierarztpraxen, Gastgewerbe, Pflege, Frisörsalons...

Lorenz Klopfer

Levin Walser

Frankreichfahrt
Ein großes Highlight für unsere "Französisch-Schüler" stand im Oktober auf dem Programm. Die Reise führte die 15 Schüler*innen nach Evian, wo verschiedenste Sehenswürdigkeiten zu bewundern waren. Auch eines der schönsten Städtchen Frankreichs – Yvoire – wurde erkundet. Mit vielen neuen Eindrücken und dem Wissen, wie toll es ist, eine fremde Sprache zu lernen, kehrten unsere Schüler*innen wieder zurück.

Auch der Spaß kam in Frankreich nicht zu kurz

Mateo Dörfler interessiert sich für Holzbautätigkeiten

Projekt Inklusion – Lebenshilfe
Restlos begeistert waren die Drittklässler von diesem ganz besonderen Vormittag.

Bei ganz vielen praktischen Stationen erfuhren die Jugendlichen was es heißt, mit einer Beeinträchtigung durchs Leben zu gehen. Wie fühlt es sich an, blind zu sein? Wie bewege ich mich mit einem Rollstuhl?

*Schüler*innen im Gespräch mit einer sehbehinderten Projektteilnehmerin*

Dies mit allen Sinnen selbst zu erfahren und damit Verständnis aufbauen zu können für Menschen, die es nicht immer so einfach haben – ein absolut gelungenes Projekt.

Im Rollstuhl wird Selbstverständliches zu einer großen Herausforderung

"Mensch ärgere dich nicht" - eine ganz neue Erfahrung wenn man nichts sieht

Feuerwehr - Hinweis auf Brandgefahr in der Weihnachtszeit

Einsatzgeschehen
In diesem Herbst wurde unsere Hilfe bei einem Brand einer Alpe in Sibratsgfäll, einer Brandmeldeauslösung im Altersheim Langen und bei einem Verkehrsunfall in Doren benötigt. In Sibratsgfäll wurden wir am 22. September als Stützpunktfeuerwehr für die mobile Atemluftfüllstation im vorderen Bregenzerwald mitalarmiert. Vor Ort füllten wir die durch den Atemschutzeinsatz entleerten Flaschen wieder auf.

Bei einem Verkehrsunfall in der Parzelle Moos am 11. November bestand unsere Aufgabe darin, die Unfallstelle abzusichern und auszuleuchten. Die Insassen des in steilem Gelände verunglückten Fahrzeuges konnten sich zuvor selbst aus dem seitlich liegenden Pickup befreien. Für die anschließende Bergung des verunfallten Fahrzeuges kam uns das schwere Rüstfahrzeug der Feuerwehr Egg zur Hilfe. Mit deren Seilwinde zogen wir den Pickup zurück auf die Straße.

Branddienst-Leistungsprüfung
Am 21. Oktober wurde in Vorarlberg erstmals die neue Branddienst-Leistungsprüfung, Stufe I (Bronze), durchgeführt. Mit von der Partie in Bregenz-Fluh war auch eine Gruppe aus Doren, welche sowohl den Löschangriff als auch die Gerätekunde erfolgreich absolvierte und nun zu den Ersten im Land gehört, die das entsprechende Leistungsabzeichen an der Ausgehuniform tragen dürfen.

Brandgefahr in der Weihnachtszeit
Trotz aller Warnungen kommt es jedes Jahr an Weihnachten verstärkt zu Zimmer- und Wohnungsbränden. Meist entstehen solche Brände aus Unachtsamkeit und unsachgemäßem Umgang mit Kerzen.

Mit folgenden Sicherheitstipps lässt sich die Weihnachtszeit „feuerfrei" genießen:
- Brennende Kerzen niemals allein lassen
- Nicht brennbare Unterlagen verwenden
- Kerzen nie ganz abbrennen lassen, sondern rechtzeitig auswechseln
- Genügend Abstand zwischen Kerzen und brennbaren Gegenständen
- Rauchwarnmelder verringern das Risiko einer unbemerkten Brandausbreitung enorm
- Die Handhabung eines Feuerlöschers mit der Familie üben
- Im Brandfall die Notrufnummer 122 schnellstmöglich wählen

Feuerwehrball 2024
Zu einem amüsanten Abend am „Bromiga Fritag", dem 09.02.2024 im Gemeindesaal Doren mit abwechslungsreicher Unterhaltung und bester Bewirtung aus der Feuerwehrküche laden wir euch recht herzlich ein. Weitere Informationen veröffentlichen wir rechtzeitig auf www.feuerwehr-doren.at.

Unsere mobile Atemluftfüllstation beim Einsatz in Sibratsgfäll

Nächtlicher Einsatz bei einem Verkehrsunfall in der Parzelle Moos

Dachstuhlbrand in Riezlern

Musikverein Doren - Jubiläumsjahr steht vor der Tür

Rückblick Dorener Advent
Der Musikverein veranstaltete den Dorener Advent zum ersten Mal in dieser Form. Die zahlreichen Besucher und Stände, die weihnachtlichen Klänge und die verschneite Landschaft verwandelten unseren Dorfplatz in einen stimmungsvollen Adventsmarkt.
Vielen Dank an die vielen BesucherInnen, AusstellerInnen und HelferInnen. Und einen großen Dank richten wir MusikantInnen an Marika Mätzler und Michelle Lingenhel. Ihr habt an alles gedacht.

Programm:

Freitag	Samstag	Sonntag
ab 19.30 Uhr	ab 13.00 Uhr	ab 10.00 Uhr
VBV Blasmusiktatoo Die Lederrebellen	Marschwettbewerb Grenzenlos Böhmische Allgäu Feager Muckasäck	Strawanzer Festumzug BMV Sulzberg MIR DREI zu viert

Bezirksmusikfest Doren 2024
Vom 14.-16. Juni 2024 veranstalten wir anlässlich unseres 200-jährigen Vereinsjubiläums das Bezirksmusikfest bei uns in Doren. Der Festausschuss ist bereits schon eifrig mit den Festvorbereitungen beschäftigt. Das Programm steht, die Ausschreibung für den Marschwettbewerb erfolgte bereits im Herbst und die Einladungen für den Festumzug sind verschickt. Schritt für Schritt nähern wir uns unserem Fest.

Ohne die Unterstützung der Dorfbevölkerung wäre die Durchführung eines solchen Festes für unseren Verein nicht möglich. Umso mehr freut es uns, dass wir in den letzten Wochen und Monaten bereits sehr viel Unterstützung von allen Seiten erfahren durften.

Für das Festwochenende sind wir ab sofort auf der Suche nach vielen fleißigen Helfern, welche gemeinsam mit uns dafür sorgen, ein unvergessliches Festwochenende auf die Beine zu stellen. Auf unserer Festhomepage www.musikfest-doren.at ist bereits das Helferformular freigeschaltet.
Tragt euch fleißig ein und wir werden uns mit allen weiteren Informationen rechtzeitig bei euch melden.

FC Baldauf Doren - Doppelter Vizemeistertitel

Rückblick Hinrunde
Nachdem unsere Herren den Vizeherbstmeister erst im letzten Spiel fixieren konnte, hatten unsere Damen den Vizeherbstmeistertitel schon vor der letzten Runde inne.

Das Team von Coach Günther Riedesser verfügt mit nur 13 erhaltenen Gegentreffern in ebenso vielen Spielen über die stabilste Abwehr der Liga. Ebenfalls nicht verstecken müssen wir uns mit unseren 27 erzielten Toren und gleich viel ergatterten Zählern in der Herbstsaison 2023/24. Die meisten Tore (6) für den FC Baldauf Doren erzielte Claudio Loacker.

Auch unsere mehrheitlich jungen Damen können stolz auf ihre Premierensaison in der Damen-Landesliga zurückblicken. Aus sechs Spieltagen holten Christina Lingenhel und Co. nämlich beträchtliche 13 Punkte. Zudem schossen unsere Damen mit 21 so viele Tore wie keine andere Mannschaft in dieser Herbstsaison. Mit Nathalie Mätzler stellen wir, mit acht Treffern, sogar die Torschützenkönigin der Liga.

Rückblick Oktoberrock
Am vergangenen Nationalfeiertag gelang es uns, mit unserem Oktoberrock den Gemeindesaal Doren zu füllen. Der Oktoberrock stand ganz im Zeichen einer Oktoberfestparty.

Dazu passend gab es in der Spielpause der Band ein Maßbierkrugstemmen für Orts- und benachbarte Fußballvereine, dass der Musikverein (Manuel Walser), vor den Bürgerschützen (Bartle Egender) und dem FC Sulzberg (Samuel Baldauf) für sich entscheiden konnte. Besonders gefreut haben uns die vielen, heimischen Gäste, die wir im Dorener Gemeindesaal begrüßen durften.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle auch nochmals den ortsansässigen Vereinen mit ihren Mitgliedern, die in großer Anzahl erschienen sind und natürlich allen Helfern!

Hallenturniere
Auch in dieser Nebensaison veranstalten wir wieder Hallenturniere in der Mittelschule Doren. Neben einem U7- und U9-Turnier, bieten wir am 20. Jänner 2024 auch Turniere für U13-Mädchen und die Damen an. Für das leibliche Wohl wird natürlich während der gesamten Veranstaltung gesorgt sein.
Unsere Herren sind schon am 20. Dezember ins Hallenmasters in der Hofsteighalle Wolfurt eingestiegen. Wo wir die Chance auf den Aufstieg in die nächste Runde hatten, die für uns je nach Platzierung entweder am 23. oder 26. Dezember 2023 stattfinden würde.

U13 Mädchenturnier am 30. September in Doren

Nikolausfeier
Für unseren Nachwuchs, deren Trainern und Eltern veranstalteten wir am 9. Dezember 2023 eine Nikolausfeier. Nach den Abschlusstrainings in der Mittelschule luden wir noch, gemeinsam mit dem Nikolaus und dessen Gehilfen Knecht Ruprecht (die allen Kindern kleine Geschenke überreichten), zu einem gemütlichen Beisammensein bei Speisen und Getränken ein.

Preisjassen
Traditionell startete das „Große FC Baldauf Doren Preisjassen" heuer wieder in der Adventszeit. Spielscheine dafür gibt's in den Gaststätten, im Gemeindeamt und in der Bücherei; Infos auf www.fcdoren.at. Die ausgefüllten Spielscheine können bis 2. März 2024 laufend zu den Öffnungszeiten, entweder im Café Restaurant Rose oder bei Kramer's SPAR-Markt, abgegeben werden.
Wir freuen und bedanken uns über euer zahlreiches Mitjassen und wünschen einen zünftigen Jass!

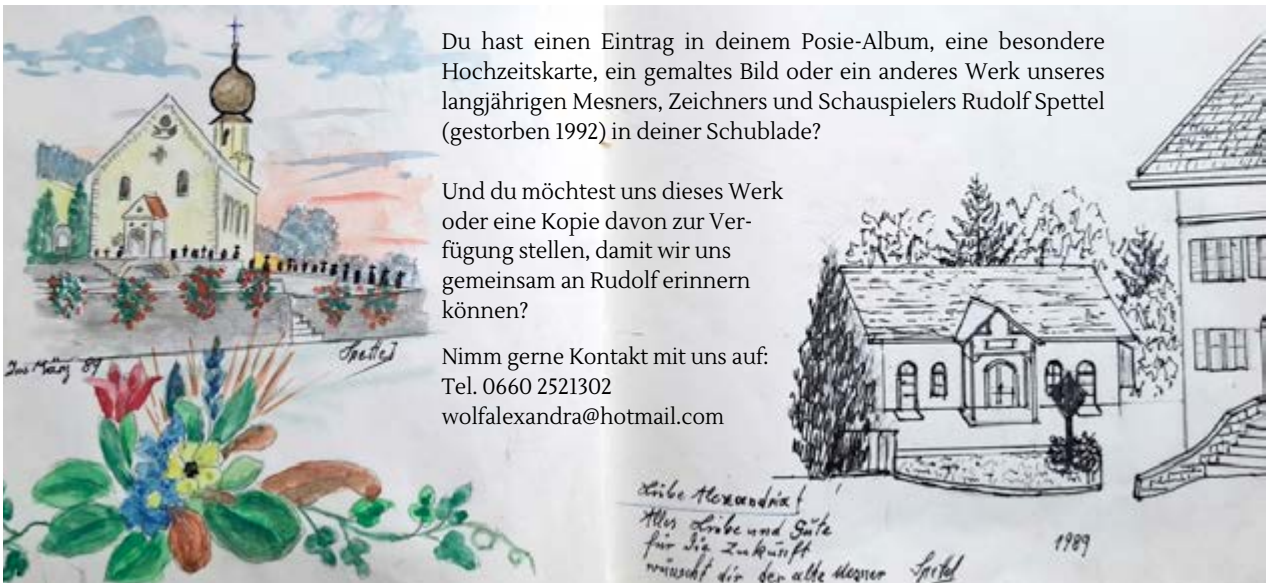
Suche nach U9-Trainer
Nachdem unsere bisherigen Trainer Dominik Monsorno und René Fechtig aus beruflichen Gründen das Traineramt im U9-Bereich nicht mehr weiter ausüben können, sind wir ab dem Frühjahr auf der Suche nach der Nachfolge. Bei Interesse oder für weitere Informationen bitte bei unserem Nachwuchsleiter Roy Großpietsch (0664/3439635) melden.

Unser KleinWien - Veranstaltungsvorschau

Februar	Freitag, 2. Februar 2024. 16:00 Uhr	"Hans im Glück" Puppentheater für Groß und Klein mit Stefan Libardi
	Freitag, 16. Februar 2024, 20:00 Uhr	Konzert Duo.Lia (= Alia Wüschner und Julia Jackel) Indie-Folk mit selbst geschriebenen Liedern und lauten Gedanken
März	Freitag, 1. März 2024, 16:00 Uhr	Vorlesen für Kinder
	Freitag, 15. März 2024, 19:00 Uhr	In Koop. mit der Kath. Frauenbewegung Doren: Filmvorführung "Die Dohnal" - Frauenministerin / Feministin / Visionärin & anschl. Gesprächsrunde
	Freitag, 22. März bis Ostermontag, 1. April	Oster-Leserallye im Dorf mit tollen Büchern rund ums Osterfest

Erinnerungen an Rudolf Spettel - Aufruf

Rudolf Spettel war eine besondere Persönlichkeit mit einem besonderen zeichnerischen Talent. Wir möchten seine Werke in einer Ausstellung würdigen und bitten um eure Mithilfe:



Du hast einen Eintrag in deinem Posie-Album, eine besondere Hochzeitskarte, ein gemaltes Bild oder ein anderes Werk unseres langjährigen Mesners, Zeichners und Schauspielers Rudolf Spettel (gestorben 1992) in deiner Schublade?

Und du möchtest uns dieses Werk oder eine Kopie davon zur Verfügung stellen, damit wir uns gemeinsam an Rudolf erinnern können?

Nimm gerne Kontakt mit uns auf:
Tel. 0660 2521302
wolfalexandra@hotmail.com

Lesespaß für die Weihnachtsferien

Der Weihnachtspulli

Am Weihnachtsmorgen verliert der rote Pulli von Kater Munkel eine Masche und beginnt sich aufzuribbeln. Oje, ohne den Pulli wird es bitterkalt in Munkels Pappkartonhaus werden! Er muss dem Garn folgen. Der rote Faden schlängelt und kringelt sich durch Gassen und über Dächer, sogar unter Frau Waschbärs Hut hindurch ... Bis die wilde Jagd an einem unerwarteten Ort endet und es für Munkel zum ersten Mal in seinem Leben eine richtige Weihnachtsbescherung gibt.

Lakritz in Lappland

Bruno ist ein ganz normaler Junge, der mit allem und jedem gut zurechtkommt. Nur eine Sache kann er überhaupt nicht ausstehen: Weihnachten! Das liegt vor allem daran, dass sein Vater Christian dann immer wahnsinnig viel zu tun hat und an den Feiertagen mit dem ganzen "Weihnachtszinnober" nichts mehr zu tun haben will. Doch dann taucht ein abenteuerlustiges Mädchen auf und nimmt ihn mit auf eine rasante Reise. Und er erfährt, dass es in seiner Familie ein riesengroßes Weihnachtsgeheimnis gibt ...

Die schönsten Weihnachtsgeschichten

Weihnachten, wie es früher war: In seinen schönsten Weihnachtsgeschichten erzählt Peter Rosegger von langen Wanderungen durch schneebedeckte Wälder, vom ersten Weihnachtsbaum in seinem Elternhaus, vom Weihnachtsfest im Schulhaus und von vielen weiteren Begebenheiten in seiner Waldheimat zur Weihnachtszeit. Eine winterliche Zeitreise in das Österreich von damals.

Winterwunder Weihnachtszeit

Heißen Kakao trinken, während die Adventkerzen brennen, Weihnachten mit der Familie, ein entspannter Spaziergang an Neujahr: Die winterliche Weihnachtszeit bietet viele schöne Momente, die uns in besinnlicher Stimmung zusammenkommen lassen. Als perfekter Begleiter für die gemütlichste Zeit des Jahres präsentiert dieses Buch köstliche Winter-rezepte, kreativste Dekorationsideen und vieles mehr.

Winterzauber in London

Die alleinerziehende Londonerin Anna hat nach ihrer Scheidung den Glauben an die Liebe verloren. Ablenkung findet sie in den Weihnachtsvorbereitungen. Als sie dem charmanten Footballstar Sam begegnet, der zuvor nach einer schlechten Nachricht nach London geflohen ist, nehmen Anna und ihre Tochter Ruthie diesen kurz entschlossen bei sich auf. Und während die Stadt im Glanz der Lichter erstrahlt, kommen Anna und Sam sich näher ...

Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit,
die wir uns für einen anderen Menschen nehmen,
das Kostbarste ist, was wir schenken können,
haben wir den Sinn von Weihnachten verstanden.

Das Team von buch.kultur.doren wünscht euch allen ein wunderschönes Weihnachtsfest.

kleiner Auszug aus unseren vielen Weihnachtsbüchern

Kneipp Aktiv Club Doren

Vorankündigung
8. Jänner 2024
Start der neuen Kurse unseres Bewegungsprogramms (genaue Ausschreibung folgt)

27. Jänner 2024, 14 Uhr
Kaffee-Kränzle im Cafe Restaurant Rose

21. März 2024, 19.30 Uhr
Jahreshauptversammlung im Cafe Restaurant Rose
Referentin: Dr. Lucia Dorn, Thema: Barfußlaufen

8. Juni 2024
Ausflug in Zusammenarbeit mit dem FAC Doren nach Bad Wörishofen mit Kräuterführung, Stadtrundgang und Besuch des Sebastian Kneipp Museums

Schützengilde

Im Herbst sind wir in die neue Luftgewehr-/Luftpistolensaison 2023/2024 gestartet. Mittlerweile sind bereits die ersten Runden der Wettkämpfe auf Bezirks- und Landesebene absolviert.
Michael Zach nimmt mit dem Ziel der Qualifikation für die Staatsmeisterschaft im Frühjahr auch an den Landesrundenwettkämpfen teil, musste die erste Runde aber auslassen.
Bei den Bezirksrundenwettkämpfen haben zum Berichtszeitpunkt die LP- und LGA-Schützen die erste Runde, die LG-Schützen bereits zwei Runden - zuletzt am 07. und 09.12.2023 jene bei uns in Doren - absolviert.
Die Zwischenergebnisse in den jeweiligen - teilweise zusammengelegten - Klassen:

1. Walter Lingenhel, Hans Fink
2. Michael Zach (nur eine Runde absolviert), Mannschaft LGA
3. Herbert Fink
4. Cilli Schwärzler
   noch ohne Ergebnis: Birgit Loritz

Wir gratulieren zu den bereits gefeierten Erfolgen und wünschen für die weitere Wettkämpfe viel Erfolg!

Theater Doren

Mit der Komödie „Zwei Männer ganz nackt" von Sébastien Thiéry schauen wir auf eine sehr erfolgreiche Theatersaison 2023 im Gemeindesaal Doren zurück.

Deshalb sagen wir **DANKE**

- dem grandiosen Publikum für den Besuch, den Applaus, die anschließenden interessanten Gespräche und das sehr positive Feedback
- den Spielerinnen und Spielern Sabine Eberle, Renate Lässer, Michael Dobler und Willi Sinz für ihren tollen Einsatz
- dem Regisseur Günther Stadelmann und dem Co-Regisseur Rainer Wolf für ihren unermüdlichen Zeitaufwand, die Geduld und das richtige Gespür
- dem Techniker Anton Spettel für seinen Einsatz
- dem „weltbesten Bühnenbau" Manfred Baldauf, Klaus Bilgeri und Frankie Binder
- Belinda Österle für den Kartenvorverkauf
- Ottmar Krämer für die Begrüßung
- dem Team in der Umkleide, Brigitte Bilgeri, Rita Fessler und Sabine Österle für die Schminke und die Frisuren
- dem gesamten „Gastroteam" unter der Leitung von Gerda Krämer für die Bewirtung
- Gabi Österle für die liebevolle Tischdekoration
- allen Vereinsmitgliedern, Helferinnen und Helfern für ihre Arbeit vor, während und nach der Produktion
- der Firma XXXLUTZ für die Bereitstellung der Möbel
- unseren Sponsoren für ihre Unterstützung
- allen, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben

Es war uns eine große Freude für euch zu spielen, ohne euch allen hätten wir nie diesen Riesenerfolg verzeichnet!

Pfarre Doren - "Ein Licht für den Frieden auf dieser Welt"

Neue Webseite
Damit unsere Termine, Angebote und Neuigkeiten noch einfacher zu finden sind, haben wir als erste Pfarre Vorarlbergs unsere Webseite auf das neue Design der Diözese umgestellt. Wie gewohnt findet ihr unter www.pfarre-doren.at alle Infos und aktuellen Artikel rund um unsere Pfarre und unsere Kirche mit den jeweiligen Ansprechpartnern.

Jubiläumshock
Der Pfarrgemeinderat lud am 22.10.2023 nach dem Sonntagsgottesdienst zum Jubiläumshock in die Bücherei „Klein Wien" zum Austausch und zum gemütlichen Zusammensein ein.
Dabei wurden nicht nur die diesjährigen Jubiläen von 200 Jahren Kirche und 170 Jahren Pfarre Doren gefeiert, sondern auch in die Zukunft geblickt. Mit einem Fragebogen wurde die ganze Bevölkerung von Doren befragt, was sie sich von der Pfarre wünscht, was gut läuft und was nicht.
Bei selbstgemachten Brotaufstrichen und Kuchen wurde auf ein abwechslungsreiches Jahr im neuen Pfarrverband zurückgeschaut. Passend zum Weltmissionssonntag verkauften Ministranten Missio-Schokolade für den guten Zweck.
Danke an alle, die den Fragebogen ausgefüllt haben und uns dadurch helfen, unsere Arbeit und unsere Angebote zu verbessern. Wir sind bemüht, eure Anliegen umzusetzen.
Außerdem möchten wir uns bei den vielen Helfern bedanken, die durch ihre wertvolle Arbeit ein aktives Pfarrleben ermöglichen.

Bücherkiste
Im Rahmen der Kinderkirche im Dezember durften alle anwesenden Kinder bei der Gestaltung der neuen Bücherkisten helfen und sich auf dieser verewigen. Die Kiste wird in Zukunft in der Kirche stehen und die Bücher darin können jederzeit angeschaut werden. Auch während der Gottesdienste können die kleinsten Besucher gerne ein Buch daraus holen.

Freizeit Aktiv Club Doren

Reise zu den Salzburger Weihnachtsmärkten
Vom 23. – 25. November 2023 fuhren 21 Personen zu den Salzburger Weihnachtsmärkten. Das Programm wurde hervorragend durch Veronika und Leo Sitz organisiert und begleitet.
Mit dem Railjet ging es auf den reservierten Plätzen in der 1. Klasse bis nach Wörgl. Nach kurzer Wartezeit ging es mit einem eigens für uns bereitgestellten Bus weiter zum Bahnhof nach Salzburg. Im Austria Trend Hotel Europa konnten gleich die Zimmer bezogen werden. Bei strahlendem Sonnenschein war der einzigartige Adventmarkt beim Schloss Hellbrunn das erste Ziel. Im altehrwürdigen Gewölbekeller stärkte sich die Gruppe zuerst bei einem feinen Mittagessen, bevor der mit über 700 Nadelbäumen gestaltete und mit mehr als 10.000 roten Kugeln geschmückte Märchenwald erkundet wurde. Unzählige Stände mit traditioneller Handwerkskunst und kulinarischen Köstlichkeiten galt es zu entdecken. Mit dem Stadtbus fuhren die Teilnehmer zurück ins Hotel.

Nach einem ausgiebigen Frühstück im Panoramarestaurant fuhr die Gruppe mit dem Regiobus an den Wolfgangsee. Vom barocken Weihnachtsmarkt St. Gilgen ging es mit dem Schiff weiter zum romantischen Weihnachtsmarkt in St. Wolfgang.
Schon von weitem leuchtet die 16 Meter hohe, schwimmende Friedenslichtlaterne. Der leichte Schneefall verstärkte die vorweihnachtliche Stimmung, die nur noch durch die wahrscheinlich besten Schaumrollen am Platz getoppt wurde. Der erlebnisreiche Tag fand an der Hotelbar seinen Ausklang. Am letzten Tag schlenderten die Teilnehmer auf eigene Faust durch die Adventmärkte am Residenzplatz, Domplatz und weiter zum Mirabellplatz. Hier fand die Reise bei kulinarischen Köstlichkeiten und den letzten Häferln Glühmost oder -wein seinen würdigen Abschluss, bevor der Railjet alle Teilnehmer zufrieden und wohlbehalten über Zell am See nach Bregenz brachte.

Nächste Termine des FAC-Doren:

9. Jänner 2024
Neujahrsempfang mit Kaffee und Kuchen in der Pension Buhmann

13. Jänner 2024
Tagesfahrt Fußballspiel FC Augsburg (1 Restplatz)

21. – 25. März 2024
Busreise nach Venedig

Herzlichen Dank für die freiwillige Blutspende
Die Blutspendeaktion wurde am 20. November 2023 in Doren wiederum hervorragend verlaufen.
Es konnten insgesamt 101 Blutkonserven abgenommen werden.
Wir möchten allen Spendern und Organisatoren ein herzliches Dankeschön aussprechen und freuen uns auf die nächste Blutspendeaktion in der Gemeinde Doren.

Schiessclub Weißachtal

Rückblick - Nikolaus- und Westernschießen
Am Wochenende, Samstag 09.12. und Sonntag 10.12.23 führten wir unsere Familienveranstaltung „Nikolaus-Schießen" durch.
Bei dieser Veranstaltung wird mit rückstoßfreien Kleinkaliberpistolen auf unsere Scheibenanlage geschossen, jeweils 2 Scheibentreffer ergaben schon einen schönen Sachpreis. Etliche Schützen mussten nicht mehr backen zuhause und brachten einen wohlgefüllten Warenkorb mit nachhause.
Unter den Schützen wurden dann auch noch 3 große Hefenikolos verlost. Dieses „Nikolaus-Schießen" hat sich als schöne Familienveranstaltung gezeigt, etliche Eltern waren auch mit ihren Kindern mit Freude dabei.

Am Wochenende 04.11. und 05.11.1023 konnten wir zum 4. Male unser "Westernschießen" durchführen.
Bei dieser Veranstaltung wird mit Revolver und Winchester auf Dosen geschossen. Jeder Dosentreffer bekommt einen kleinen Sachpreis.

Das Westernschießen wurde sehr gut angenommen, und stieß auf eine äußerst positive Resonanz. Es waren auch einige Mitglieder von Vlbg. Westernvereinen bei uns zu Gast in Doren und amüsierten sich.

Katholische Frauenbewegung

Ein bewegtes Vereinsjahr geht zu Ende. Wir sagen danke und freuen uns auf das Jahr 2024, in dem wir wieder gemeinsam viel erleben dürfen.

Hier eine kleine Vorschau:

FASNAT-FROUA-FRÜHSTÜCK
Rosenmontag, 12. Februar 2024

Weltfrauentag
Freitag, 15. März 2024 ab 19 Uhr
Die Dohnal - Frauenministerin / Feministin / Visionärin
Filmvorführung in Unser KleinWien
Eine gemeinsame Veranstaltung von Unser KleinWien
und der Kath. Frauenbewegung Doren
-
Liebe Freundinnen und Freunde des Films, wir laden euch ein, mit uns in die faszinierende Welt von Johanna Dohnal einzutauchen – einer Frau, die Geschichte geschrieben hat. "Die Dohnal" ist nicht nur ein Film; es ist ein Denkmal für die erste Feministin in einer europäischen Regierung und eine Hommage an eine Ikone der österreichischen Politik.
Johanna Dohnal, eine Pionierin ihrer Zeit, brach in den 1970er Jahren in Österreich, einem damals konservativen Land, als Ministerin neue Wege. Dieser Film erzählt ihre Geschichte – eine Geschichte von Kämpfen, Siegen und auch Scheitern. Er beleuchtet, wie sie über Jahrhunderte unterdrückte weibliche Stimmen wieder zum Leben erweckte und bietet eine Quelle der Inspiration und Identifikation für heutige und zukünftige Generationen.

Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.
Guy de Maupassant

Termine unbedingt vormerken, Details folgen.
Wir freuen uns sehr, euch bei unseren Veranstaltungen zu begrüßen - Team der Kath. Frauenbewegung Doren

Ein Blick in die Zukunft 2024 mit künstlicher Intelligenz

Hoffnung und Herausforderungen
2024 wird ein Jahr der Veränderungen und Chancen. In diesem Artikel werfen wir einen Blick auf das kommende Jahr und geben eine Prognose ab.

Gesellschaftliche Veränderungen: Digitalisierung und soziale Verantwortung
Die Digitalisierung prägt unsere Gesellschaft weiterhin stark. Künstliche Intelligenz und Automatisierung werden allgegenwärtig. Dies bietet Chancen für Effizienzsteigerungen und neue Arbeitsmöglichkeiten, erfordert jedoch auch die Sicherstellung, dass niemand durch den digitalen Wandel benachteiligt wird.
Ein wachsender Trend ist die soziale Verantwortung. Nachhaltigkeit, Ethik und soziale Gerechtigkeit gewinnen an Bedeutung. Unternehmen und Regierungen setzen vermehrt auf umweltfreundliche Praktiken und soziale Initiativen, um den Forderungen der Öffentlichkeit gerecht zu werden.

Umweltauswirkungen: Kampf gegen den Klimawandel und nachhaltige Innovationen
Der Kampf gegen den Klimawandel wird 2024 in den Vordergrund rücken. Die Dringlichkeit, Maßnahmen zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen zu ergreifen, wird sich weiter verstärken. Länder weltweit werden verstärkte Anstrengungen unternehmen, um ihre Klimaziele zu erreichen, und die Nutzung erneuerbarer Energiequellen wird weiter zunehmen. Es wird eine entscheidende Zeit sein, um die Weichen für eine nachhaltige Zukunft zu stellen. Beeindruckende Fortschritte werden bei erneuerbaren Energien und umweltfreundlichen Technologien erwartet, da die Wichtigkeit des Naturschutzes erkannt wird.

Wirtschaftliche Aussichten: Digitalisierung und globale Zusammenarbeit
Die Wirtschaftsaussichten sind geprägt von Digitalisierung und globaler Zusammenarbeit. Unternehmen, die sich anpassen und innovative Technologien nutzen, werden erfolgreich sein. Globale Zusammenarbeit wird entscheidend sein, um Herausforderungen wie wirtschaftliche Ungleichheit und Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt anzugehen.

Insgesamt bietet das Jahr 2024 aufregende Möglichkeiten und die Chance, positive Veränderungen in einer digitalen, nachhaltigen und global vernetzten Welt zu gestalten.

Beispiele von KI-Illustrationen mit Blick auf den Kampf gegen den Klimawandel und nachhaltige Innovationen

Festlich geschmückter Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz

Seit Ende November schmückt der diesjährige Weihnachtsbaum unseren Dorfplatz und beschert in der Adventszeit mit seinem Licht schöne besinnliche Momente. Schon im Vorfeld leisteten alle Schüler der Volksschule ihren Beitrag für den besonders wirkungsvollen Christbaumschmuck. Es wurde gesägt, geschnitten, gemalt und gefaltet. Alle waren mit Feuereifer bei der Sache und freuten sich sehr, das ihre Eltern und alle Dorfbewohner den Christbaum bestaunen konnten.
Ein herzliches Dankeschön gebührt Annelies und Helmut Geist, welche diesen prächtigen Weihnachtsbaum gespendet haben. Der Transport erfolgte durch die Fa. Transporte Vögel, das Aufstellen des Baumes wurde von den Mitarbeitern der Gemeinde erledigt.

Abfallwirtschaft der Gemeinde Doren

Abfuhrtermine

Restmüll-Abfuhrtermine: Mittwoch, 27. Dezember 2023 Mittwoch, 31. Jänner 2024
Mittwoch, 28. Februar 2024 Mittwoch, 27. März 2024

Bitte die schwarzen Restmüllsäcke mit der Aufschrift „Fa. Ennemoser" sowie Restmülltonnen am Sammeltag bis 8 Uhr früh bereitstellen.

Abgabezeiten - Wertstoffhof

Montag – Freitag: von **07:30 bis 12:00 Uhr** und von **13:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag: von **07:30 bis 12:00 Uhr**
An Sonn- und Feiertagen ist keine Abgabe von Wertstoffen möglich!
Es dürfen nur Wertstoffe aus privaten Haushalten abgegeben werden.

Die Abgabe von Altpapier und Karton, Gelber Sack, Altglas, Altmetall, Bioabfall und Altkleider sind nur zu den Öffnungszeiten möglich. Zu beachten ist, dass Holz und Sperrmüll kostenpflichtig sind und nur nach Vereinbarung mit Bauhofmitarbeiter Christoph Bechter gegen Barzahlung abgegeben werden können. Elektroaltgeräte und biologische Altöle und Fette können ebenso nur nach Vereinbarung mit dem Bauhof angeliefert werden. Es dürfen nur Wertstoffe aus privaten Haushalten abgegeben werden.

Christbaumentsorgung

Vom 08.01.2024 bis zum 24.02.2024 ist die Entsorgung beim Wertstoffhof möglich.
Wichtig: Lametta und Christbaumschmuck sind zu entfernen!
Die Entsorgungskosten betragen 1 Euro pro Christbaum.

Bäume, Sträucher und Einfahrten

Durch den frühen Wintereinbruch sind viele Sträucher, Äste und Bäume aufgrund der teilweise großen Schneemengen stark in Mitleidenschaft gezogen und abgebrochen oder umgeknickt worden. Wir bitten Sie, die auf und in Ihren Grundstücken stehenden Hecken, Sträucher usw. zu kontrollieren und die beschädigten Teile zu entfernen. Um eine problemlose Schneeräumung zu gewährleisten, möchten wir Sie außerdem nochmals darum bitten, Einfahrten, Gartenmauern und sonstige Hindernisse mit Schneestangen sichtbar zu machen.

Weitere Informationen:
Bauhof Doren
Tel. 24 684
Mobil 0664/191 66 67
bauhof@doren.at

Feuerwerk und Böller

Feuerwerk und Böller: Die wenigsten Feuerwerker bedenken, dass fast jede Rakete und jeder Böller als Müll irgendwo, zumeist auf dem Nachbargrundstück zurückbleibt. Dabei handelt es sich zum Teil um scharfkantige Plastikteile, die für Kleinkinder oder Tiere durchaus gefährlich werden können. Bitte sorgt dafür, dass die Feuerwerksreste keinen Schaden verursachen und auch wieder eingesammelt werden. Auch die Lärmbelastung für ältere Menschen und Tiere ist nicht zu unterschätzen.
Vor allem, wenn schon Tage oder Wochen vor und nach dem Jahreswechsel die Böller gezündet werden. Wichtig ist auch die sachgemäße Verwendung der pyrotechnischen Artikel, sodass einem unfallfreien Start ins neue Jahr nichts im Wege steht.

Geburtstage

03. Jänner	Elfriede Hann, H.Nr. 222	78
08. Jänner	Reinhilde Mätzler, H.Nr.158	78
12. Jänner	Maria Zambanini, H.Nr. 89	72
17. Jänner	Josef Lässer, H.Nr. 108	97
02. Februar	Anna Hörburger, H.Nr. 18	93
03. Februar	Eugen Böhler, H.Nr. 190	84
04. Februar	Manfred Böhler, H.Nr. 187	87
21. Februar	Leopold Sitz, H.Nr. 64	73
27. Februar	Mathilda Eberle, H.Nr.86a	72
02. März	Heinrich Vögel, H.Nr. 237	73
12. März	Paula Fritz, H.Nr. 231	76

Todesfälle im Jahr 2023

Rita Dür	23.04.2023	Hemmessen 160
Josef Schmelzenbach	07.09.2023	Kaltschmieden 204
Eugen Giselbrecht	17.12.2023	Hemmessen 194

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste an Wochenenden und Feiertagen im Bereich Vorderer Bregenzerwald:

23. bis 24. Dezember 2023	Dr. Bilgeri, Hittisau
25. bis 26. Dezember 2023	Dr. Helbok, Krumbach
30. Dezember 2023	Dr. Isenberg-Haffner, Langen
31. Dezember 2023 bis 18 Uhr	Dr. Isenberg-Haffner, Langen
31. Dezember 2023 ab 18 Uhr	Dr. Heribert Lechner, Sulzberg
01. Jänner 2024	Dr. Heribert Lechner, Sulzberg

Ab 1.1.2024 besteht nur mehr eine kurative 12-Stunden-Bereitschaftsdienstverpflichtung an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, d.h. von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr Ordinationszeiten jeweils von 10 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr

01. Jänner 2024	Dr. Lechner, Sulzberg
06. bis 07. Jänner 2024	Dr. Bilgeri, Hittisau
13. bis 14. Jänner 2024	Dr. Helbok, Krumbach
20. bis 21. Jänner 2024	Dr. Grimm, Lingenau
27. bis 28. Jänner 2024	Dr. Lechner Sulzberg
03. bis 04. Februar 2024	Dr. Isenberg-Haffner, Langen
10. bis 11. Februar 2024	Dr. Grimm, Lingenau
17. bis 18. Februar 2024	Dr. Helbok, Krumbach
24. bis 25. Februar 2024	Dr. Bilgeri, Hittisau
02. bis 03. März 2024	Dr. Isenberg-Haffner, Langen
09. bis 10. März 2024	Dr. Lechner, Sulzberg
16. bis 17. März 2024	Dr. Grimm, Lingenau
23. bis 24. März 2024	Dr. Helbok, Lingenau
30. bis 31. März 2024	Dr. Bilgeri, Hittisau
01. April 2024	Dr. Lechner, Sulzberg
06. bis 07. April 2024	Dr. Isenberg-Haffner, Langen

Widr ist a Johr verbei

Scho wiedr ist des Johr verbei
des zweitausend zwanzig drei.
s'Weattr be üs ist guet gloffe
kui Unweattr - hott üs troffe.

Im Wintr für ui zwenig Schnee
für d'Wintrsportler it so schö
defür kui Schmerze im Rugge
vom Schnee schüfle und buggle.

Kuin Jommer i de Bauernschaft
gwachse ist gär alls beispielhaft
bis in November Gräs hui gfahre
so ka ma a fremds Fuettr spare.

Zum Wandre, radle, schwimme
s'Weattr hott passt - fast immer.
Wenn as fast z'trocke wore ist
an Landreage hott's aufgefrischt.

Sus i de Wealt goht's grusig zue
gwisse Lütt - krieget nie it gnue
bestimme tuet de Hass und Gier
ums Leabe kut Mensch und Tier.

Gonze Städt, Dörfr, weret ruiniert
und arme Flüchtling produziert.
Guet leabe tät d'Wealt rundumher
vo de Kosten - überal fürs Militär.

Jo - mir wünschet fürs neue Johr
dass verbei goht Not und Gfohr
dass ma die - Krisa überwindet
alle Mensche endle Friede findet.

Gsundheit, Glück und Friede
sej allna Dorer do beschiede
dass s'nöü Johr - Freude macht
und jeder Tag - a bitzle lacht.

vom Rotach-Reimer-Heribert

Termine in Doren

Alle Veranstaltungen in der Gemeinde Doren sind auf www.doren.at ersichtlich. Mit der **mobilen App Gem2Go** sind sie jederzeit auf dem neuesten Stand. Diese kann auf **www.doren.at** abonniert werden.